

# Informationen aus der FAHRZEUGTECHNIK

Stand: 11/07



## Nissan X-Trail (Modell ab 2007)

Mittelklasse

Test: 11/07



### Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte:
Insassenschutz:		30 von max. 37
Kindersicherheit:		43 von max. 49
Fußgängerschutz:		12 von max. 36

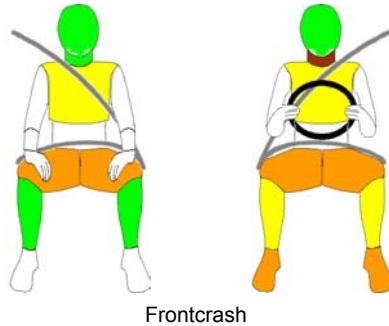
### Fazit

Der neue Nissan X-Trail erreicht zwar 4 Punkte beim Insassenschutz mehr als sein Vorgänger, dennoch gibt es noch Schwächen beim Frontcrash. Die Sicherheitsausstattung besteht aus einstufigen Frontairbags, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit. Mit insgesamt 30 Punkten (Frontcrash: 9; Seiten-/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner auf allen Plätzen: 3) werden nur 4 Sterne für den Insassenschutz erreicht.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut.

Der Fußgängerschutz ist schlecht und erreicht nur knapp 2 von 4 Sternen.

### Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

### Frontalcrash (64 km/h)

Die Fahrgastzelle bleibt stabil. Ein höheres Verletzungsrisiko zeigt sich aber beim Fahrer, da die Halswirbelsäule stark nach hinten gebogen wird. Außerdem bewirken harte Strukturen im Armaturenbrett ein erhöhtes Verletzungsrisiko an den Oberschenkeln und Knien von Fahrer und Beifahrer. Lediglich 9 von max. 16 Punkten.

### Seitencrash (50 km/h)/ Pfahlaufprall (29 km/h)

Beim Seiten- und Pfahlaufprall wird ein hoher Schutz gewährleistet. Die max. mögliche Punktzahl von 18 wird erreicht.

### Kindersicherheit (Front-/Seitencrash und Fahrzeugbewertung)

Die Tests wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: jeweils WAVO/Fair Fix XL (Isofix, rückwärts- bzw. vorwärtsgerichtet). Das Schutspotenzial für Kinder ist sehr gut. Es gibt aber keine Möglichkeit den Beifahrerairbag abzuschalten. Somit dürfen keine nach hinten gerichteten Kindersitze auf dem Beifahrerplatz montiert werden. Die Isofix-Verankerungen auf den Rücksitzen sollten noch besser gekennzeichnet werden. 43 von max. 49 Punkten werden erreicht.

### Fußgängerschutz (Frontaufprall bei 40 km/h)

Der Fußgängerschutz muss verbessert werden. Sehr aggressiv sind die Vorderkante und die seitlichen Bereiche der Motorhaube. Lediglich 12 von max. 36 Punkten werden erreicht.

#### \* Bewertungsschema

**Insassenschutz** (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt.   
9 bis 16 Pkt.   
17 bis 24 Pkt.   
25 bis 32 Pkt.   
ab 33 Punkte

**Kindersicherheit** (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt.   
13 bis 24 Pkt.   
25 bis 36 Pkt.   
37 bis 48 Pkt.   
ab 49

**Fußgängerschutz** (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt.   
10 bis 18 Pkt.   
19 bis 27 Pkt.   
28 bis 36 Pkt.